



Drebkauer

Heimatblatt

„Drjowkojske domowniske łopjeno“

Informationsblatt für die Stadt Drebkau

mit den Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain,
Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch

Jahrgang 6

Samstag, den 20. Dezember 2014

Nummer 12/2014



Aktuelle Weihnachtsausstellung

im Museum „Sorbische Webstube Drebkau“

Weihnachtsstimmung in der Bäreninnung

Liebe Einwohner der Stadt Drebkau!

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest übermittle ich Ihnen die herzlichsten Grüße. Ich wünsche Ihnen und Ihren Angehörigen Gesundheit und ein friedvolles Weihnachtsfest sowie ein gutes, erfolgreiches Jahr 2015.



Ihr

Dietmar Horke
Bürgermeister

Veranstaltungstipp's:

Silvesterlauf der Stadt Drebkau
10.00 Uhr - Sportplatz OT Drebkau
Lesen Sie dazu auf der Seite 14

Neujahrswanderung
14.00 Uhr, ab Steinitzhof
Lesen Sie dazu auf Seite 3

Inhaltsverzeichnis

nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau, OT Domsdorf + Greifenhain	Seite 2
Kinder- und Schulnachrichten	Seite 5
Glückwünsche & Jubiläen	Seite 9
Kirchliche Nachrichten	Seite 10
Vereine, Verbände, Sonstiges	Seite 13
Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse	Seite 19
Sonstiges	Seite 20
Anzeigen	Seite 21

Impressum

Das Drebkauer Heimatblatt erscheint monatlich und wird kostenlos mit dem Amtsblatt an alle Haushalte in der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen Casel, Domsdorf, Drebkau, Greifenhain, Jehserig, Kausche, Laubst, Leuthen, Schorbus und Siewisch verteilt.

- Herausgeber: Der Bürgermeister der Stadt Drebkau
- Verantwortlich für den amtlichen und nichtamtlichen Teil: Die Textverfasser
- Herstellung: Druck und Mehr C. Greschow, Spremberger Straße 66, 03119 Welzow, Telefon (03 57 51) 2 70 83, Fax 2 70 82, info@druck-und-mehr-greschow.de
- Verantwortlich für den Anzeigenteil: Druck und Mehr C. Greschow
- Anzeigenannahme: Druck und Mehr C. Greschow, Telefon (03 57 51) 28158

Nichtamtliche Mitteilungen der Stadt Drebkau

**Die nächste Ausgabe des Drebkauer Heimatblattes erscheint am
Samstag, 31.01.2015**

Redaktionsschluss ist am Freitag, 23.01.2015

Bitte den Redaktionsschluss unbedingt einhalten! E-Mail: loewa@drebkau.de

Veranstaltungs-Tipps - Dezember 2014/Januar 2015

31.12.2014	10.00 Uhr	Silvesterlauf – Sportplatz Drebkau
01.01.2015	14.00 Uhr	Neujahrswanderung durch die Steinitzer Alpen zum Wein mit Weinverkostung
10.01.2015	08.30 Uhr	Zampern Traditionsverein Golschow e.V.
10.01.2015	-	Zampern in Schorbus und Gemeindeteilen – SKC
10.01.2015	10.00 Uhr	Preis-Skat Gaststätte „Alte Garage Nr. 55“ OT Drebkau
10.01.2015	16.00 Uhr	Darts-Turnier Gaststätte „Alte Garage Nr.55“ OT Drebkau
17.01.2015	10.00 Uhr	Zampern in Klein Oßnig ab Gaststätte Schön Oßnig
18.01.2015	12.00 Uhr	Schlachtfest im Steinitzhof mit anschließender Winterwanderung ab 14.30 Uhr
23.01.2015	18.00 Uhr	Vorstandssitzung Kleintierzuchtverein e.V. Drebkau; Mitgliederversammlung um 19.00 Uhr
30.01.2015	19.00 Uhr	Mitgliederversammlung Angelverein OG Jehserig 52 e.V. im Rasthof Domsdorf; Die Jugend trifft sich bereits um 18.00 Uhr
31.01.2015	-	Zampern und Faschingstanz OT Siewisch
31.01.2015	11.30 Uhr	Eisbeinessen (auf Vorbestellung) „Alte Garage Nr. 55“
31.01.2015	15.00 Uhr	„Mensch ärgere Dich nicht“ – „Alte Garage Nr. 55“

Weitere Informationen erhalten Sie in der Stadtverwaltung Drebkau, unter Tel.: 035602/562-12 sowie unter www.drebkau.de. Der Veranstaltungskalender enthält nur Termine, die bis zum angekündigten Abgabeschluss des Heimatblattes gemeldet wurden.

Wichtiger Hinweis!

Werte Bürger, wir weisen nochmals darauf hin, wenn Sie Texte und Fotos liefern, dann bitte die Fotos separat mit senden, nicht bearbeiten und nicht in die Dateien mit einfügen.

Markieren Sie lediglich im Text, welches Foto an welche Stelle eingearbeitet werden soll.

Die Bearbeitung der Bilder erfolgt durch uns. Damit gewähren Sie uns und Ihnen eine bessere Qualität der Fotos zum drucken.

Ihre Stadtverwaltung Drebkau und Ihre Druckerei

Redaktionsschluss/Erscheinungstermine Heimatblatt 2015

Monat	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
Januar 2015	Freitag, 23.01.2015	Samstag, 31.01.2015
Februar 2015	Freitag, 20.02.2015	Samstag, 28.02.2015
März 2015	Freitag, 20.03.2015	Samstag, 28.03.2015
April 2015	Freitag, 17.04.2015	Samstag, 25.04.2015
Mai 2015	Donnerstag, 21.05.2015	Samstag, 30.05.2015
Juni 2015	Freitag, 19.06.2015	Samstag, 27.06.2015
Juli 2015	Freitag, 17.07.2015	Samstag, 25.07.2015
August 2015	Freitag, 21.08.2015	Samstag, 29.08.2015
September 2015	Freitag, 18.09.2015	Samstag, 26.09.2015
Oktober 2015	Freitag, 16.10.2015	Samstag, 24.10.2015
November 2015	Freitag, 20.11.2015	Samstag, 28.11.2015
Dezember 2015	Mittwoch, 09.12.2015	Samstag, 19.12.2015

Steinitzhof-Veranstaltungstipp's

January 2015



* Donnerstag, 01. 01. - Neujahrswanderung durch die „Steinitzer Alpen“ zum Wein

14.00 Uhr - Ab Steinitzhof mit Weinverkostung an der Steinitzer Treppe (Glühwein oder heiße Schokolade an der Feuerschale in den „Steinitzer Alpen“)

Wanderführer: Dieter Wilk

Unkostenbeitrag: 4,00 Euro incl. Treppe & historische Gemäuer (Treppe witterungsabhängig!)

* Sonntag, 18. 01. - Winterwanderung & Schlachtfest

12.00 Uhr - Hausschlachtendes vom Schwein

14.30 Uhr - Glühwein oder heiße Schokolade an der Feuerschale in den „Steinitzer Alpen“

Wanderführer: Dieter Wilk

Unkostenbeitrag: 4,00 Euro incl. Treppe & historische Gemäuer (Treppe witterungsabhängig!)



Info's Rezeption:
035602-526708 oder steinitzhof@drebkau.de



Liebe Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau

Die Wehrführung der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau wünscht Euch einsatzfreie und friedliche Weihnachtsfeiertage im Kreise euer Familien sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2015. Wir bedanken uns bei Euch für die stetige Einsatzbereitschaft und Euer ehrenamtliches Engagement im Dienste der Freiwilligen Feuerwehr.

Ein besonderer Dank soll aber auch an Eure Familien gehen, die Euch oft entbehren müssen und trotzdem Verständnis für die Leidenschaft „Feuerwehr“ aufbringen.

Wir wünschen allen Gesundheit, Erfolg, Glück und Zufriedenheit.

Die Wehrführung
der Freiwilligen Feuerwehr Stadt Drebkau

Liebe Einwohner der Ortsteile Casel-Illmersdorf, Domsdorf-Steinitz, Drebkau-Golschow, Greifenhain-Radensdorf, Jehserig-Rehnsdorf-Merkur-Papproth, Leuthen, Schorbus-Klein Oßnig-Auras-Oelsnig & Siewisch-Koschendorf!

Wir wünschen für das kommende Jahr nur Gutes und beste Zusammenarbeit.

Im Namen der Ortsbeiräte wünschen wir allen zur Weihnachtszeit, viel Ruhe und Erholbarkeit.

Ihre Sabine Rescher, Orstvorsteherin Casel-Illmersdorf
 Ihr Jürgen Kubaczyk, Ortsvorsteher Domsdorf-Steinitz
 Ihr Dieter Wilk, Ortsvorsteher Drebkau-Golschow
 Ihre Ilona Höfig, Ortsvorsteherin Greifenhain-Radensdorf
 Ihre Petra Nowka, Ortsvorsteherin Jehserig-Rehnsdorf-Merkur-Papproth
 Ihr Hans-Eberhard Heßmer, Ortsvorsteher Leuthen
 Ihr Frank Schätz, Ortsvorsteher Schorbus-Klein Oßnig-Auras-Oelsnig
 Ihr Wolfgang Just, Ortsvorsteher Siewisch-Koschendorf

Zum Jahresausklang wünscht der Ortsbeirat Kausche allen Einwohnern eine besinnliche Zeit und einen erfolgreichen Start in das neue Jahr.

Wir danken allen fleißigen Händen und Helfern, die während der Arbeitseinsätze unseren Ort in seiner Schönheit bewahrt haben.

Wir freuen uns auf die gemeinsamen Aufgaben im Jahr 2015.

Der Ortsvorsteher,
Steffen Junge



Liebe Bürgerinnen und Bürger des Ortsteiles Laubst und des Gemeindeteiles Löschen!

Das Jahr 2014 neigt sich seinem Ende entgegen. In besinnlichen Stunden der Weihnachtszeit lassen viele noch einmal die freudigen und weniger freudigen Ereignisse des vergangenen Jahres Revue passieren.

Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei allen engagierten Bürgern, fleißigen Helfern, den Kameraden der freiwilligen Feuerwehr, den Vereinen und den Sponsoren für ihre geleistete Arbeit bedanken. Mit ihrer Unterstützung trugen sie maßgebend zur Gestaltung eines attraktiven Dorflebens bei.

Ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise ihrer Lieben, ein erfolgreiches Jahr 2015, verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Wohlergehen wünscht Ihnen, auch im Namen des Ortsbeirates

Ihre Ute Schmidt, Ortsvorsteherin



Der Winter ist gekommen

Der Winter ist gekommen und hat hinweg genommen der Erde grünes Kleid;

Schnee liegt auf Blütenkeimen, kein Blatt ist auf den Bäumen, erstarrt die Flüsse weit und breit.

Da schallen plötzlich Klänge und frohe Festgesänge hell durch die Winternacht; in Hütten und Palästen ist rings in grünen Ästen ein bunter Frühling aufgemacht.

Wie gern doch seh ich glänzen mit all den reichen Kränzen den grünen Weihnachtsbaum; dazu der Kindlein Mienen, von Licht und Lust beschienen, wohl schönre Freude gibt es kaum.

In diesem Sinne wünsche ich allen Kameraden/Kameradinnen und den Bewohnern aus Casel und Umgebung ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

gez. Frank Raddatz, Ortswehrrührer

Der Seniorenbeirat der Stadt Drebkau

wünscht allen Seniorinnen und Senioren

sowie der Vorruheständler ein

gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes

neues Jahr 2015.



Alles Gute für das Jahr 2015

Abschlussfahrt der Jugendfeuerwehr Stadt Drebkau

Zum vorerst letzten Höhepunkt des Jahres 2014 der Jugendfeuerwehr hieß es früh aufstehen. Am 22.11.2014 trafen sich alle Jungen und Mädchen mit ihren Betreuern um 07:30 Uhr am Gerätehaus in Drebkau. Von hier ging es mit dem Bus vom Thomas Weller auf zur Berufsfeuerwehr nach Dresden.



Kamerad Hagen Dommaschk, der selbst bei der Berufsfeuerwehr arbeitet, hatte für uns einen interessanten Tag vorbereitet. Pünktlich um 9 Uhr nahm er uns an der größten Wache in Empfang. Nach einer kurzen Begrüßung und einer kleinen Stärkung teilten wir uns in 3 Gruppen auf. Jede Gruppe besichtigte eine andere Wache der Berufsfeuerwehr Dresden. Dabei zeigten uns die Kameraden vor Ort ihre jeweilige Ausstattung, die unterschiedlichsten Fahrzeuge wie z. B. die Drehleiter, einen Rettungswagen Schwergewichtentransport, einen Gerätewagen-Ölspur und viele andere mehr. Auch durften wir einen Blick in die unterschiedlichen Ausbildungs- und Sporträume werfen. Dabei stellten wir fest, dass jede der 5 Wachen ihren Einsatz-Schwerpunkt hat. Sei es die Höhenrettung oder auch die große technische Hilfe, bei der z. B. Straßenbahnen wieder in die Schienen gehoben werden. Pünktlich zur Mittagszeit sammelte Herr Weller uns alle wieder ein und wir fuhren zur FFW Lockwitz. Dort warteten die Kameraden schon mit leckerem Essen und als Nachtisch sogar mit einem Schokoweihnachtsmann auf uns. Frisch gestärkt starteten wir eine interessante Stadtrundfahrt. Mit Hagen Dommaschk als Reiseleiter sahen wir noch weitere Freiwillige Feuerwehren und erfuhren nebenbei noch allerlei Wissenswertes über Dresden. Einen besseren Stadtführer hätten wir nicht haben können! Für uns alle war es ein spannender und erlebnisreicher Tag. Wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Kameraden der Berufsfeuerwehr Dresden für ihre tol-

len Führungen, bei der Freiwilligen Feuerwehr Lockwitz für die leckere Mittagsversorgung, bei Hagen Dommaschk für die Organisation des Tages und natürlich auch bei Thomas Weller für die Hin- und Rückfahrt.

Antje Raschick
Jugendfeuerwehr Stadt Drebkau



Damit neigt sich ein ereignisreiches Jahr für alle Mitglieder der Jugendfeuerwehr dem Ende entgegen. Alle haben viel gelernt, viel gesehen und jede Menge Spaß gehabt. An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Jugendwarten für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ich wünsche allen Betreuern und Jugendlichen frohe Weihnachten und freue mich auf ein spannendes Jahr 2015!

Frank Kalisch, stellv. Stadtjugendwart

Kinder-, Jugend- und Schulnachrichten

Schiebell-Grundschule Drebkau

Drebkauer Nikolausmarkt – Wir waren dabei!

Unser Schulförderverein hatte die Idee auch in diesem Jahr mit selbstgebackenen Plätzchen den Drebkauer Nikolausmarkt am 06. Dezember 2014 zu bereichern. Unserem Aufruf folgten viele Elternhäuser und brachten liebevoll gebackene und verzierte Plätzchen mit. Die 5. Klasse verpackte mit Frau Waldmann ca. 200 Tüten. Die Weihnachtstüten sponserte Familie Lippert aus Neupetershain. In bester Marktlage platzierten wir also bei angenehmen Temperaturen am Sonnabend unseren Stand und verkauften viele Tüten. Für die Kinder gab es kostenlos heißen Kakao, der allen vorzüglich schmeckte. Gegen 16 Uhr erfreuten unsere Schüler, unterstützt vom Drebkauer Posaunenchor mit Weihnachtslie-

dern und Gedichten die Gäste und anschließend kam für jung und alt der Weihnachtsmann.

Wir danken recht herzlich den „Plätzchenbäckern“, dem Schulförderverein sowie den Schülern und Lehrern, die diesen Tag vorbereiteten und mit gestalteten.

E. Richter, Rektorin



Buchlesung mit dem Autor Frank Kreisler



Die alljährliche von der Bibliothek organisierte Buchlesung fand am Donnerstag, dem 04. Dezember 2014 in der Aula unserer Schule statt. Der Autor Frank Kreisler nahm die Schüler der ersten und zweiten Klasse mit auf eine Lesereise. Durch seine einfühlsame Einführung verstand er es die Schüler für sein Buch „Der Riese und das Wolkenkraut oder wo das schöne Wetter herkommt“ zu begeistern. Erstaunlich war, dass schon teilweise recht große Wissen über die Dinge des Lebens, wie z.B. „Was ist Fantasie?“ oder „Der Wasserkreislauf“. Die Lesung rundete der Autor mit lustigen Gedichten und einem Rätsel ab. Diese gelungene Stunde war für alle ein Gewinn.

K. Hötzel, Flex-Lehrerin

Unser Projekt „Wir – im gemeinsamen Europa“

Vom 5.10.2014-17.10.2014 reisten 19 Schüler und Schülerinnen der Schiebell Grundschule zum deutsch-polnischen Schüleraustausch nach Przylep. Die vierzig deutschen und polnischen Kinder hatten in 2 Etappen viel Spaß, beim therapeutischen Reiten, Schwimmen, Sprachen lernen, Singen, Tanzen und Spielen. Gemeinsame Ausflüge in die nähere Um-



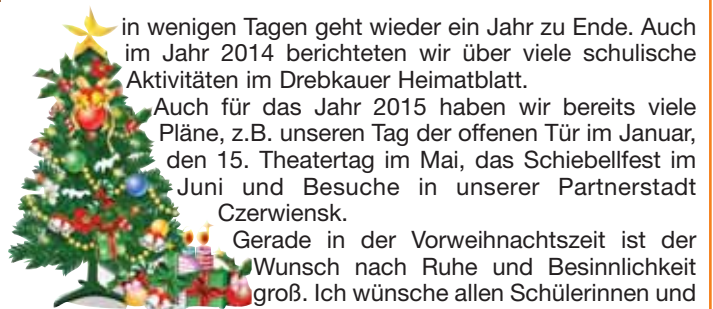
gebung rundeten das Programm für alle ab. So wurde dieses integrative Projekt und der damit verbundene Austausch (von der Euroregion gefördert) zwischen den Partnerstätten Czerwiensk und Drebkau für alle Beteiligten zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Wir bedanken uns bei der Partnergemeinde Czerwiensk für die tolle organisatorische Vorbereitung und Durchführung des Projektes, ebenso bei den Betreuern Frau Lewandowski, Frau Tandler und Frau Kusay.

Bei einem gemeinsamen Treffen am 05.12.2014 in der Grundschule Czerwiensk reflektierten wir mit den polnischen Partnern den Schüleraustausch. Geplant ist ein weiterer Durchgang im Herbst 2015.

Richter, Rektorin

Das Jahr 2014 neigt sich dem Ende...



in wenigen Tagen geht wieder ein Jahr zu Ende. Auch im Jahr 2014 berichteten wir über viele schulische Aktivitäten im Drebkauer Heimatblatt.

Auch für das Jahr 2015 haben wir bereits viele Pläne, z.B. unseren Tag der offenen Tür im Januar, den 15. Theatertag im Mai, das Schiebellfest im Juni und Besuche in unserer Partnerstadt Czerwiensk.

Gerade in der Vorweihnachtszeit ist der Wunsch nach Ruhe und Besinnlichkeit groß. Ich wünsche allen Schülerinnen und Schülern, ihren Eltern, den Lehrerinnen und Lehrern, unserer Sekretärin, den technischen Mitarbeitern, allen Kooperationspartnern im Ganztage, unserem Schulförderverein, dem Schulträger sowie allen Partnern der Schiebell-Grundschule Drebkau ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2015.

Elke Richter, Schulleiterin

Unser Theatertag in der Neuen Bühne Senftenberg

Es ist schon zur schönen Tradition geworden, dass alle Schüler der Schiebell-Grundschule vor Weihnachten ein Theaterstück in der Neuen Bühne in Senftenberg besuchen. In diesem Jahr führen wir in zwei Gruppen. Die Klassen 1 bis 3 waren am 1. Dezember dort und die Klassen 4 bis 6 am 2. Dezember. Wir sahen das Märchen „Der gestiefelte Kater“. Schüler und Lehrer fanden die Inszenierung insgesamt sehr gelungen. Vor allem der gestiefelte Kater glänzte mit seiner schaupielerischen Leistung. Für alle war es ein gelungener Tag und so sind wir schon gespannt auf das Theaterstück im nächsten Jahr.

C. Barufka,
Klassenlehrerin



Weihnachtsüberraschungen in unserem Museum



Viele Kinder der Klassenstufen 1 bis 3 sowie des Sorbischkurses freuten sich schon lange über die Einladung von Frau Baumert, der Leiterin des Museums, und ihren Mitarbeiterinnen zu einem Weihnachtsprogramm.

Bernd Pittkunings, der den meisten Kindern schon bekannte sorbische Liederpoet, hatte sich angekündigt. Jedoch kam er an diesem Jahr nicht „allein“.

Neben seinen Liedern auf der Gitarre hatte er die Geschichte von Pytko, Hanka und den Handpuppen plon und nykus - dem Drachen, dem Wassermann und dem Irrlicht mitgebracht.

Nach einem großen Durcheinander nahm natürlich wie im Märchen alles ein gutes Ende und Kakao und Plätzchen schmeckten wie immer super.

Die Kinder und Lehrerinnen danken den fleißigen Wichteln des Museums für diesen Nachmittag und wünschen allen eine schöne Weihnachtszeit und ein gesundes neues Jahr!

Vielleicht sehen wir uns demnächst in der Ausstellung bei den großen und kleinen „Bären“!

Die Kinder und Lehrerinnen Frau Hensel und Frau Winkelmann



Ich wünsche mir...

Ich wünsche mir in diesem Jahr mal Weihnacht' wie es früher war. Kein Hetzen zur Bescherung hin, kein schenken ohne Herz und Sinn. Ich wünsch' mir eine stille Nacht, frostklar und mit weißer Pracht. Ich wünsche mir ein kleines Stück von warmer Menschlichkeit zurück. Ich wünsche mir in diesem Jahr 'ne Weihnacht, wie als Kind sie war. Es war einmal, schon lang ist's her, da war so wenig so viel mehr. (Unbekannter Autor)



In diesem Sinne möchten wir uns bei allen Eltern, Großeltern und fleißigen Helfern für die Unterstützung in diesem Jahr bedanken. Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2015.

Die Kinder und Erzieher aus der Kita „Zwergenhaus“

“ Welcome = English Olympics 2014 “

Am 2. Dezember ging Eric Krüger, ein Schüler unserer 6. Klasse, gemeinsam mit weiteren 54 Teilnehmern derselben Altersstufe aus Grundschulen der Region bei der diesjährigen Englischolympiade am Humboldt - Gymnasium Europaschule Cottbus an den Start.

In sechs schwierigen Aufgabenbereichen zeigte er trotz Aufregung und Lampenfieber mit Erfolg sein Können.

Herzlichen Glückwunsch!

Neben dem Les- und Hörverständnis musste Eric sein landeskundliches Wissen über Großbritannien unter Beweis stellen.

In einem Rollenspiel beantwortete er auf Englisch Fragen über die Stadt Drebkau und seinen Wohnort.

Anschließend konnte er in workshops in die lateinische, polnische und französische Sprache „hineinschnuppern“ und seine ersten Vokabeln lernen.

S. Winkelmann, Englischlehrerin



Einladung

Wir laden alle Eltern und Schüler, besonders unsere künftigen Lernanfänger im Schuljahr 2015/16 recht herzlich

zum Tag der offenen Tür



am Freitag, dem 23. Januar 2015,

von 15.00 - 18.00 Uhr

in die

Schiebell-Grundschule Drebkau

ein.

In diesem Zeitraum haben Sie die Möglichkeit, sich das Schulgebäude anzusehen. In den Räumen erwarten Sie vielfältige Ausstellungen und Aktivitäten der Schule, der Arbeitsgemeinschaften und weiterer Partner.

Zur sportlichen Betätigung in der Turnhalle bringen Sie bitte Turnschuhe mit.

Ein kleiner Imbiss wird für Sie von den Schülern vorbereitet.

An diesem Tag können Sie auch die Schulanmeldung vornehmen. Dazu bringen Sie bitte die Geburtsurkunde und die Sprachstandfeststellung Ihres Kindes mit.

Auf Ihr Kommen freuen sich die Schüler und das Kollegium der Schiebell-Grundschule Drebkau

Projekttag an der Grundschule - Es weihnachtet sehr, aber auch überall gleich?

Dieser Frage gingen die Schüler der Grundschule in diesem Jahr in ihrem Projekt nach. In den einzelnen Klassenstufen wurden weihnachtliche Bräuche und Traditionen rund um den Erdball genauer untersucht.

Unter dem Motto: "Bäume im Lichterglanz" wurde nun kräftig gewerkelt, gebastelt und geforscht. Viele interessante Informationen wurden dabei aufgedeckt.

- Die Klasse 1 erstellte in ihrem Projekt ein Lapbook zum Fest.
- Die Klasse 2 untersuchte „Das Fest der Freude“ zu früheren Zeiten.
- Die Klasse 4 forschte nach, wie Weihnachten in unterschiedlichen Ländern Europas gefeiert wird und wann.
- Die Klasse 5 befasste sich mit Weihnachtssymbolen, deren Bedeutung und Ursprung.
- Die Klasse 6 baute Weihnachtsbaumschmuck aus unterschiedlichen Materialien und Regionen der Welt nach. Weiterhin wurde das Thema: Weihnachten in Amerika und Australien erforscht.



„Zum Tag der offenen Tür“ präsentierten die Schüler alle Tannenbäume und ihre Projektarbeiten. Mit einem kleinen Programm wurden alle Gäste begrüßt, bevor es im Schulhaus einigig abzuwickeln gab.

Viele Mitmachaktionen, wie das Adventsbasteln im Hort, Weihnachtsfotos schießen, Fadenzauber, Weihnachtsdeko herstellen wurden gut besucht. Für das leibliche Wohl war im Schulcafé, am Bratwurst- und Zuckerwattestand gesorgt.

Die Feuerwehr aus Leuthen zeigte in einem Übungseinsatz, wie schnell sich ein Weihnachtsbaum entzünden kann.

Das Schulhaus war bis zum Abend gut besucht und auch interessierte zukünftige Schulanfänger nutzten die Gelegenheit zu einem Gespräch mit den Lehrern..

Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen Eltern und Großeltern, die uns an den Projekttagen so nett unterstützten oder einen Kuchen gebacken haben.

Ein großes Dankeschön auch dem toom- Baumarkt in Cottbus für die gesponsorten Weihnachtsbäume samt Beleuchtung. Danke an Familie Brack aus Leuthen, dem Team der Gaststätte „Vom Leutnant“ und der Freiwilligen Feuerwehr Leuthen.

Ein Dankeschön auch an Frau Haiasch und Frau Jurisch für die tollen Bastelaktionen sowie Frau Marnitz für ihre Unterstützung.

Das Team der Grundschule Leuthen

Grundschule Leuthen



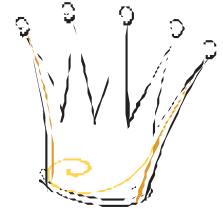
Leuthener Lesekönige 2014

Lesewettbewerb am 5.12.2014 an der Grundschule Leuthen

Traditionell trafen sich Anfang Dezember die Schüler unserer Grundschule zum Lesewettbewerb.

Nachdem vor einigen Wochen in allen Klassen die besten Leser und Leserinnen ermittelt wurden, präsentierten nun die 13 Schülerinnen und Schüler ihr Können vor den sieben Jurymitgliedern.

In der ersten Runde stellten die Mädchen und Jungen ihre Lieblingsbücher vor, nannten Autoren und Illustratoren und erzählten kurz den Inhalt ihres Buches. Danach lasen sie die ausgewählten Textstellen vor. In der zweiten Runde konnten alle Teilnehmer noch einmal beim Vorlesen einer unbekannteren Geschichte ihre guten und sehr guten Lesefertigkeiten beweisen.



In diesem Jahr waren unsere 13 Teilnehmer:

- | | |
|----------|----------------------------------------------------------|
| Klasse 2 | Tara Lehmann, Aaron Lehmann, Jasmin Buder, Celina Grabau |
| Klasse 4 | Elena Konnopke, Amelie Arndt, Aliya Noack |
| Klasse 5 | Dennis Linke, Till Dombrowski, Paul Kobus |
| Klasse 6 | Luca Oelfke, Charlotte Krolopp, Luise Unger |

Wir gratulieren ganz herzlich zum LESEKÖNIG:

- | | |
|----------|-----------------------|
| Klasse 2 | Aaron Lehmann |
| Klasse 4 | Elena Konnopke |
| Klasse 5 | Dennis Linke |
| Klasse 6 | Luise Unger |

Ein herzliches Dankeschön möchte ich noch einmal allen Mitgliedern unserer Jury übermitteln, die viel Spaß beim Zuhören hatten und fair die Punkte verteilten. Der Dank geht an Frau Birkefeld, Frau Kummer, Franz Kuhle, Till Köhne, Emely Massow und Max Kjesa.

B.Bogacz



Leuthener Weihnachtsbaum schmückt das „Ronald McDonalds Haus“

Die Kinder der Klasse 2 gestalteten im Rahmen der Projektwoche ein Weihnachtsbäumchen, welches sie am 10.12.2014 mit Freude an Frau Stahn aus dem „Ronald McDonald Haus“ übergeben konnten. Alle sind sich einig, dass der wunderschön geschmückte Baum etwas Licht in den Herzen der kleinen Patienten und deren Familienangehörigen bringt.



Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern und Großeltern,

frohe besinnliche Feiertage,
erholungsreiche Weihnachtsferien
und ein gesundes neues Jahr 2015
übermittelt auf diesem Weg
herzlichst das Team
der Grundschule Leuthen.



Für die großartige Unterstützung vieler gemeinsamer Projekte im Jahr 2014 möchten wir uns bei allen fleißigen Helfern recht herzlich bedanken.

Ein frohes Weihnachtsfest wünschen wir unseren Kooperationspartnern im außerunterrichtlichen Bereich, die durch ihre engagierte Arbeit mit den Kindern immer wieder neue und interessante Freizeitbeschäftigungen schaffen.

Ein Dank gilt ebenfalls dem Vorstand des Fördervereins der Grundschule Leuthen und der Sparkasse Drebkau, die sich auch in diesem Jahr für unsere Unterrichtsprojekte engagierten.



Geburtstage und Jubiläen

Der Bürgermeister gratuliert..

OT Casel

01.01.2015	73 Jahre	Ursula Schlabe
05.01.2015	66 Jahre	Klaus Koitzsch
07.01.2015	89 Jahre	Max Piltz
08.01.2015	60 Jahre	Harry Bertram
15.01.2015	67 Jahre	Wolfgang Sperling
18.01.2015	67 Jahre	Gert Obst
26.01.2015	65 Jahre	Lieselotte Falte

OT Domsdorf

02.01.2015	60 Jahre	Lothar Thienelt
18.01.2015	66 Jahre	Helmut Jablonski
18.01.2015	67 Jahre	Edelgard Kubale
20.01.2015	68 Jahre	Elfriede Straszewski
24.01.2015	86 Jahre	Ruth Schneider

OT Drebkau

01.01.2015	73 Jahre	Jochen Frommhold
04.01.2015	74 Jahre	Jutta Harmuth
04.01.2015	75 Jahre	Manfred Möbius
05.01.2015	77 Jahre	Renate Peter
06.01.2015	75 Jahre	Dr. Gert Gockel
06.01.2015	63 Jahre	Christine Gransalke

10.01.2015	78 Jahre	Edeltraut Schäfer
10.01.2015	63 Jahre	Edelgard Tischer
11.01.2015	64 Jahre	Achim Rudischer
11.01.2015	68 Jahre	Ingrid Spiller
12.01.2015	60 Jahre	Galina König
13.01.2015	64 Jahre	Hans-Jürgen Loge
14.01.2015	68 Jahre	Lucja Wicko
17.01.2015	67 Jahre	Lutz Henke
17.01.2015	79 Jahre	Werner Wiesner
18.01.2015	68 Jahre	Franz Palacz
18.01.2015	81 Jahre	Maria Urbanz
19.01.2015	62 Jahre	Wolfgang Bunzel
19.01.2015	64 Jahre	Ingrid Kerzmar
19.01.2015	68 Jahre	Wolfgang Stephan
20.01.2015	71 Jahre	Helmut Erich Böttcher
21.01.2015	63 Jahre	Helmut Tschisgale
23.01.2015	60 Jahre	Kornelia Meyer
24.01.2015	66 Jahre	Helmut Dermietzel
24.01.2015	61 Jahre	Udo Dittmar
24.01.2015	84 Jahre	Marian Maciejewski
25.01.2015	84 Jahre	Erika Ortlieb
25.01.2015	76 Jahre	Günter Schmidt
26.01.2015	85 Jahre	Alois Ell

26.01.2015 70 Jahre Waltraud Eubling
 26.01.2015 71 Jahre Karin Sonntag
 27.01.2015 68 Jahre Peter Kruse
 27.01.2015 72 Jahre Ursula Nicolao
 27.01.2015 71 Jahre Brunhild Pohle
 27.01.2015 85 Jahre Heinz Sommerlatte
 30.01.2015 69 Jahre Horst Hoffmann
 31.01.2015 83 Jahre Margot Henke
 31.01.2015 71 Jahre Roland Werner

OT Greifenhain

01.01.2015 63 Jahre Jürgen Müller
 15.01.2015 67 Jahre Horst Lehmann
 24.01.2015 65 Jahre Gerlinde Ebel

OT Jehserig

01.01.2015 64 Jahre Hubert Standke
 05.01.2015 61 Jahre Siegmund Kowollik
 13.01.2015 80 Jahre Edith Heinrich
 16.01.2015 63 Jahre Doris Standke
 19.01.2015 74 Jahre Manfred Sahmel
 20.10.2015 60 Jahre Hubert Miene
 21.01.2015 71 Jahre Siegfried Erdmann
 21.01.2015 63 Jahre Siegfried Noß
 26.01.2015 60 Jahre Ferenc Kiss
 30.01.2015 66 Jahre Jürgen Kuhle
 30.01.2015 69 Jahre Bernhard Lehnig

OT Kausche

01.01.2015 94 Jahre Elli Jordan
 07.01.2015 80 Jahre Dr. Wolfgang Schindler
 10.01.2015 60 Jahre Heidrun Kolbe
 11.01.2015 61 Jahre Gerd Willno
 12.01.2015 63 Jahre Gudrun Hudewenz
 17.01.2015 83 Jahre Ilse Schmidt
 18.01.2015 71 Jahre Irmgard Martens
 29.01.2015 77 Jahre Werner Fiedler
 29.01.2015 82 Jahre Elfriede Möws
 30.01.2015 65 Jahre Klaus Petzold

OT Laubst

04.01.2015 87 Jahre Elli Haiasch
 15.01.2015 82 Jahre Ruth Prüfer
 25.01.2015 72 Jahre Detlef Klau
 28.01.2015 62 Jahre Angela Kretschmar

OT Leuthen

03.01.2015 60 Jahre Wolfgang Buchholz
 03.01.2015 76 Jahre Brunhild Hänig
 07.01.2015 65 Jahre Sylvia Nattke
 07.01.2015 66 Jahre Karl-Heinz Rakowski
 08.01.2015 83 Jahre Marie Buchholz
 09.01.2015 70 Jahre Heinz Scheppan
 09.01.2015 67 Jahre Sovja Sukau
 15.01.2015 73 Jahre Ingrid Miethke
 15.01.2015 75 Jahre Gerda Wussogk
 16.01.2015 83 Jahre Gisela Zinder
 20.01.2015 75 Jahre Manfred Scheppan
 24.01.2015 68 Jahre Brigitte Swaliwoda
 27.01.2015 77 Jahre Ilse Paulke
 28.01.2015 62 Jahre Brigitte Lieback
 28.01.2015 63 Jahre Bernd Petras
 29.01.2015 77 Jahre Renate Wussogk
 31.01.2015 65 Jahre Joachim Sommer

OT Schorbus

01.01.2015 61 Jahre Hagen Engelmann
 02.01.2015 78 Jahre Hildegard Mutschke
 07.01.2015 83 Jahre Walter Tillwicks
 11.01.2015 65 Jahre Christa Melcher
 12.01.2015 68 Jahre Helga Günther
 12.01.2015 70 Jahre Helga Röhr
 21.01.2015 60 Jahre Heinz-Benno Schöllner
 25.01.2015 84 Jahre Gerda Jüterbock
 29.01.2015 64 Jahre Undine Schultze
 30.01.2015 82 Jahre Walli Gollasch

OT Siewisch

23.01.2015 73 Jahre Ingrid Röthig
 30.01.2015 66 Jahre Christel Walther



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Greifenhain

**Gottesdienst in Greifenhain**

Den Gottesdienst am Heiligen Abend feiern wir um 17.30 Uhr mit Krippenspiel in der geheizten Kirche. Hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Vorschau Gottesdienste in Greifenhain

Am 18.01.2015 ist der erste Gottesdienst im Neuen Jahr (im Gemeindehaus) um 10.30 Uhr. Hierzu sind Sie recht herzlich eingeladen.

Sonstiges

Erinnern möchten wir nochmals an die Zahlung des Wassergeldes für die Grabstellen auf dem Friedhof in Greifenhain aber auch, falls noch nicht geschehen, an die Zahlung des Gemeindekirchgeldes für das laufende Jahr. Beides kann per Überweisung bzw. in bar bei Frau Eveline Miethke entrichtet werden.

Zum Ausklang des Jahres 2014 danken wir als Gemeindeglieder und Kirchenrat nochmals allen Gemeindegliedern als auch Bürgern, die unsere Kirchengemeinde mit Spenden als auch ehrenamtlichen Tätigkeiten unterstützten. Vieles wäre ohne Ihre tatkräftige

Hilfe nicht möglich gewesen. Wir würden uns freuen, wenn uns diese Unterstützung auch im Neuen Jahr erhalten bleibt.

*Beglänzt von seinem Lichte, hält euch kein Dunkel mehr
EG 16,4 Jochen Klepper*

Die dunkle Jahreszeit ist angebrochen, aber viele Lichter und Kerzen schaffen eine heimelige Atmosphäre. Advent und Weihnachten strahlen mit ihrer Botschaft in die dunklen Dezembertage. Mit dem Licht, das im Stall von Bethlehem zum ersten Mal leuchtete, werden wir Menschen aus der Dunkelheit gerissen. Davon war auch der bekannte deutsche Schriftsteller Jochen Klepper überzeugt. Er hatte das Ereignis von Weihnachten zutiefst verstanden.

Gott selbst ist in die dunkle Welt gekommen, wo Hass, Streit, Krieg und Tod oft die Oberhand haben. Jochen Klepper erlebte das im Dritten Reich am eigenen Leib. Aber er wusste, dass mit Jesus ein so helles Licht gekommen ist, dass alles Böse und Dunkle weichen muss und uns nicht mehr halten kann. Im Glanz der Liebe Gottes können wir aufleben. Im Licht des ewigen Lebens können wir die Dunkelheit hinter uns lassen. Im Strahl der Hoffnung können wir mit Gott mutig in eine helle Zukunft gehen.

**Wir wünschen Ihnen eine gesegnete
Weihnachtszeit und Gottes Segen für das Neue Jahr
Ihr Pfarrer Schütt (Tel.: 035751/286180)
und Ihr Gemeindeglieder und Kirchenrat Greifenhain**

Evangelische Kirchengemeinde Drebkau-Steinitz-Kausche

Drebkauer Hauptstraße 24,
03116 Drebkau
Tel. und Fax.: 035602 / 709



Öffnungszeiten unseres Büros:
Mo. 08 – 12 Uhr, Di. 8 – 12 Uhr,
Do. 10 – 12 Uhr, 15 – 18 Uhr

Pfr. Wolfgang Selchow, 03116 Drebkau, Drebkauer Hauptstraße 24, Tel.: 035602 51517 (Bitte auch den Anrufbeantworter nutzen!)

Wir grüßen Sie mit dem Spruch zum Weihnachtsfest:

**"Und das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns,
und wir sahen seine Herrlichkeit."** Joh.1,14a

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Krippenspielen und Gottesdiensten:

Heiligabend, 24. Dez.	15.00 Uhr	Hoffnungskirche Christmette mit Krippenspiel/Chor
	16.30 Uhr	Stadtkirche, Christmette mit Krippenspiel
	19.30 Uhr	Stadtkirche Gottesdienst
1. Christtag, 25. Dez.	10.30 Uhr	Hoffnungskirche Pfr. Selchow
2. Christtag, 26. Dez.	10.30 Uhr	Stadtkirche Pfr. Selchow
Silvester, 31. Dez.	16.00 Uhr	Stadtkirche Pfr. Selchow
Sonntag, 4. Januar	09.00 Uhr	Hoffnungskirche Pfr. Selchow
Sonntag, 11. Januar	09.00 Uhr	Schiebellkeller Pfr. Selchow
Sonntag, 18. Januar	09.00 Uhr	Hoffnungskirche Pfr. Selchow
Sonntag, 25. Januar	09.00 Uhr	Schiebellkeller Pfr. Selchow

Bitte beachten Sie, dass im neuen Jahr die Gottesdienste bereits schon um 9.00 Uhr beginnen.

Änderungen vorbehalten!

Treffpunkte in unserer Gemeinde

Die **Drebkauer Sängergemeinschaft** trifft sich immer **montags um 18.45 Uhr** und der **Posaunenchor** trifft sich immer **freitags um 19.00 Uhr** im Gemeindezentrum.

Ev. Kindertreff für Kinder der **1.-3. Klasse** immer **mittwochs von 13.30 - 14.20 Uhr AG in der Schiebell-Grundschule Drebkau**. Die Kinder der **4.-6. Klasse** treffen sich ebenfalls immer **mittwochs von 15.30 Uhr - 16.30 im Gemeindezentrum/Hoffnungskirche in Kausche**.

Wir singen, spielen, basteln, entdecken biblische und andere Lebensgeschichten, feiern ab und zu ein Fest und fahren zu Freizeiten. **OFFEN FÜR ALLE KINDER!!!**

Jugendarbeit - Kontakt: Cord Heinemann, Tel. 03573/658073

Der **Frauenkreis** trifft sich **jeden ersten Donnerstag im Monat** um 14.30 Uhr im Gemeindezentrum in Kausche.

Frauenhilfe

Die Frauen der **Frauenhilfe** treffen sich **immer am letzten Mittwoch** im Monat um 15.00 Uhr **im Keller in der Schiebellstrasse**.

Dankeschön - Gemeindegeld

Wir danken allen Gebern, die ihr Kirchgeld schon gezahlt haben. Das Kirchgeld stellt eine große Stütze des Gemeindehaushaltes dar. Sie können das Kirchgeld im Büro einzahlen oder aber überweisen.

Bankverbindung: Empfänger: Ev. Kirchenkreisverband NL
BIC: GENODF1EDG
IBAN: DE 062 1060 23 7000 1 77 88 00
Verwendung: RT 6153, Name und Ort

Danke sagen wir auch ALLEN Spendern, die durch Ihre Spenden uns bei der Bewältigung finanzieller Probleme unterstützt haben. Durch Ihre Spenden und Kollekten ist es uns

möglich, Sondertilgungen bei den Krediten vorzunehmen. DANKE!

Danke sagen wir auch ALLEN Helfern, die durch ihre ehrenamtliche Arbeit in der Kirchengemeinde viele Höhepunkte im Gemeindeleben geschaffen haben und uns durch ihre Mitarbeit unterstützt haben. Ohne die Arbeit von ehrenamtlichen Helfern würde vieles nicht machbar sein. DANKE! Und hier noch einmal die Konto - Nummer, wenn Sie weiterhin spenden möchten:

Empfänger: Ev. Kirchenkreisverband NL
Bank: Ev. Darlehensgenossenschaft Kiel eG
BIC: GENODEF1EDG
IBAN: DE56210602370000778800
Zahlungsgrund: RT 61 53; Innensanierung Stadtkirche - Schuldentilgung

Sie können Ihre Spende auch bar im Kirchenbüro einzahlen. – Auf Wunsch stellen wir auch eine Spendenbescheinigung aus. **Allen Gebern, Spendern und Helfern noch einmal ein herzliches Dankeschön!**

Die Mitglieder des Gemeindegeldrates und Pfr. Selchow wünschen ALLEN Gemeindegliedern und Bürgern unserer Stadt ein gesegnetes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie einen guten Start in ein gesundes und zufriedenes Jahr 2015.

Wir grüßen Sie zum Weihnachtsfest mit einem Gedicht von Annemarie Wagner:

"Weihnachtsglocken klingen helle durch die stille, dunkle Nacht.

Sie erzählen von dem Wunder, das die heilige Nacht gebracht: Weihnachtsglocken, sie berichten von dem Kind im Krippelein, welches ward für uns geboren, für uns alle, groß und klein. Weihnachtsglocken, wie sie jubeln, sie berühren Herz und Sinn und sie führen uns voll Freude zu dem Christuskindchen hin."

Eine gesegnetes Weihnachtsfest und für das Neue Jahr Gesundheit und Zufriedenheit wünschen Ihnen Ihr Pfr. Selchow, Ihr Gemeindegeldrat und Frau Wilk

Mit dem ersten Advent hat auch das neue Kirchenjahr begonnen. Es steht unter der Jahreslosung: Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob. (Römer 15,7)

Wie können wir damit anfangen?

Martin Luther schreibt: "Wir fassen keinen anderen Gott als den, der in jenem Menschen ist, der vom Himmel kam. Ich fange bei der Krippe an," In diesem Sinne wünsche ich Ihnen Allen ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in das neue Kalenderjahr.

Gott behüte Sie bei all Ihrem Tun!

**Mit freundlichen Grüßen
Ihr Pfr. Wolfgang Selchow**



**Evangelische Kirchengemeinde
Leuthen-Schorbus/
Pfarramt in Schorbus**

e-mail: buero@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de
www.kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de
03116 Drebkau, Schorbuser Str. 14
Tel.: 03 56 02 / 662 - Fax: 03 56 02 / 51 567

Pfarramt geöffnet: Jeden Mittwoch 16.30-17.30 Uhr



Pfarrer Robert Marnitz • Alte Poststraße 7

03050 Cottbus-Madlow • Tel. 0355/522828 • Fax: 0355/ 4309399
e-mail: pfarrer-marnitz@kirchengemeinde-leuthen-schorbus.de

Unser Konto für alle Überweisungen: Kirchgeld, Friedhöfe, Brot für die Welt, Spenden, Sponsorengelder usw.:

Kontoinhaber: Ev. Kirchenkreisverband NL

Bank: Ev. Darlehensgenossenschaft Kiel eG

BIC: GENODEF1EDG / **IBAN:** DE56210602370000778800

Verwendungszweck: RT 2057 (KG Leuthen-Schorbus)

Jahreslosung für 2015

„Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.“ Römer 15,7

1. Herzliche Einladung zu unseren Veranstaltungen und Gottesdiensten:

Heiligabend, 24.12.2014

14.30 Uhr Leuthen / Pfr. R. Marnitz mit Junge Gemeinde

15.30 Uhr Illmersdorf / Prädikant S.O. Lohmann /

Akkordeon D. Morling

16.00 Uhr Schorbus / Lektor U. Wank / Gospel - u. gem. Chor mit Krippenspiel

16.00 Uhr Laubst / S. Gotsdchan mit Krippenspiel

2. Weihnachtsfeierabend, 26.12.2014

09.00 Uhr Schorbus / Pfr. R. Marnitz

10.30 Uhr Leuthen / Pfr. R. Marnitz

Altjahresabend, 31.12.2014

16.00 Uhr Leuthen / Pfr. R. Marnitz + Abm.

Sonntag, 04.01.2015

10.30 Uhr Madlow / Pfrn. D. + Pfr. R. Marnitz + Krippenspiel

Sonntag, 11.01.2015

09.00 Uhr Schorbus / Pfr. R. Marnitz

Sonntag, 25.01.2015

09.00 Uhr Schorbus / Lektorin Frau A. Baumgart

Hinweise:

2. Christenlehre (für 4. – 6. Klasse): mit Katechetin Sabine Gotsdchan wöchentlich donnerstags um 15.00 Uhr. Ort: Pfarrhaus Leuthen. (nicht in den Weihnachtsferien)

3. Religionsunterricht (für 1. und 2. Klasse): mit Pfn. Doris Marnitz wöchentlich dienstags in der Schule Leuthen im Anschluss an den Unterricht. (nicht in den Weihnachtsferien)

4. Konfirmandenunterricht (für 7 & 8. Klasse): (nicht in den Weihnachtsferien) dienstags, 17.30 – 19.00 Uhr, wechselnde Orte: **7. Klasse:** 13. und 27. Januar, Gemeindehaus Madlow;

8. Klasse: 06. und 20. Januar, Gemeindehaus Madlow;

5. Sternsinger unterwegs – Sonnabend, 03. Januar, 10.00 bis 15.00 Uhr im Lausitzpark Groß Gaglow (Marktkauf) gemeinsam mit den katholischen Kindern aus Cottbus. Treff 9.30 Uhr, Haupteingang Lausitzpark.
Am Dienstag, 06. Januar in der Cottbuser Innenstadt, 8.00 – 14.00 Uhr;

6. Junge Gemeinde Madlow donnerstags, 19.00 - 20.30 Uhr, Gemeindehaus an der Martinskirche Madlow; (nicht in den Ferien)

7. Gebetstreff „Zeit mit Dir“ – Herzliche Einladung, gemeinsam für unsere Gemeinde, unsere Dörfer und unsere Stadt zu beten und auf Gott zu hören. Nächstes Treffen: 5. Januar, 15.00 – 16.00 Uhr, Gemeindehaus an der Martinskirche, Ansprechpartnerin: Astrid Erichsen, Telef.: (0355) 35551982.

8. Chorproben des gem. Chores: im Januar Winterpause, am Mittwoch, 28.01. ab 18.00 Uhr gemütlicher Abend in der Gaststätte Schön Oßnig.

9. Gospelchorproben: wöchentlich donnerstags um 19.30 Uhr im Gemeinderaum des Pfarrhauses in Schorbus unter der Leitung von Jana Lippert. Neue Sänger sind herzlich willkommen!

10. Gemeindegemeinderat: GKR Sitzung, Montag, 12.01.15 um 19.30 Uhr in Schorbus;

11. Frauenkreis Leuthen: trifft sich am Mittwoch, 21. Januar um 14.30 Uhr zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht im Gemeinderaum des Pfarrhauses Leuthen.

12. Frauenhilfe Schorbus: trifft sich am Mittwoch, 28. Januar um 15.00 Uhr zum gemeinsamen Nachmittag mit Andacht im

Gemeinderaum des Pfarrhauses in Schorbus.

13. Kirche Illmersdorf! Öffnungszeiten der Mumiengruft mit Kirchführungen bleibt in der Wintersaison geschlossen! Besichtigungen der Mumiengruft mit Kirchführungen sind nur durch rechtzeitige Voranmeldungen möglich.

14. Gesprächskreis „Glaube, Bibel; Alltag“ – rund um das Leben: Der Kreis richtet sich an Menschen, die sich für Fragen des Lebens interessieren und die sich mit anderen auf den Weg zu einem Leben mit Gott machen wollen. Mittwoch, 21. Januar, 19.30 Uhr, Gemeindehaus an der Martinskirche. Thema: Jahreslosung 2015: „Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob.“ (Römer 15,7)

15. Pfadfinden an der Martinskirche Sonnabend, 24. Januar, 9.30 – 12.00 Uhr; Nähere Informationen über Pfarramt Madlow oder direkt bei Dorothee Lattig – pfadfinden@martinskirche-cottbus.de

Damit das Fest zum Fest wird

Ich freue mich schon riesig auf Weihnachten. Alle Jahre wieder. Weihnachten ist nämlich kein Fest wie jedes andere. Sein Drehbuch kennt nicht nur die Kapitel Kommerz und Konsum. Und so sehr ich mich über Geschenke freue: Die Ware Weihnacht ist nicht die wahre Weihnacht.

Das größte Geschenk kommt von Gott. In einer Welt so vieler schlechter Nachrichten lautet die frohe Botschaft: „Euch ist heute der Heiland geboren.“ – Jedem gilt diese Botschaft persönlich. Egal, wo und wie Sie Weihnachten feiern: im Familienkreis oder allein, im Dienst oder zu Hause, im Schnee oder unter Palmen, in Tagen des Glücks oder Stunden wehmütiger Erinnerungen. Lassen Sie sich anstecken von dieser ganz großen Freude. Ich wünsche Ihnen Zeiten der Stille, Glück und Frieden. Machen Sie aus diesen Feiertagen etwas Besonderes, damit aus dem gewohnten Fest kein gewöhnliches wird, denn Weihnachten ist kein Traum von Stunden, sondern eine Kraftquelle für das ganze Leben. (Peter Hahne)

Wir grüßen Sie mit einem Spruch von Peter Hahne: „Wer sein Herz an Jesus verliert, der hat das Leben gewonnen. Wer zur Krippe geht, kehrt als Beschenkter zurück.“

Frohe Weihnachten und ein gesegnetes neues Jahr wünschen Ihnen Ihr Gemeindepfarrer Robert Marnitz, der Gemeindegemeinderat von Leuthen-Schorbus und Frau Melcher.



Vereine, Verbände & Sonstiges

Ortsteil Drebkau

Liebe Seniorinnen und Senioren, liebe Vorruehstandler,

der Seniorenclub des DRK lädt Sie recht herzlich zu folgenden Veranstaltungen ein:

Jeden Mittwoch	13.00 Uhr	Spielnachmittag
Jeden Dienstag	14.00 Uhr	Handarbeit
Jeden Dienstag	18.30 Uhr	Kreativgruppe
Donnerstag, 22.01.	14.00 Uhr	Kaffeeklatsch
Mittwoch, 07.u.21.01.	16.00 Uhr	Seniorenkegeln
wöchentl. Donnerstag	09.30 Uhr	Sport
Donnerstag, 08.01.	14.00 Uhr	Geburstag des Monats – gemeinsames Singen mit Detlef



Alle Seniorinnen und Senioren sowie Vorruehstandler der Stadt Drebkau mit ihren Ortsteilen sind zu unseren Veranstaltungen jeder Zeit recht herzlich eingeladen. Nutzen Sie auch das Angebot für preiswertes Essen incl. Anlieferung, der Nachbarschaftshilfe (Einkaufen, kleine Haushaltshilfen, Hilfestellungen beim Ausfüllen von Formularen etc.).

Nähere Informationen zu allen Angeboten erhalten Sie im Seniorenclub bei Frau Andrecki, Tel. (035602) 603.

Keine Scheu vor dem Computer!

Nach der Sommerpause lädt die Begegnungsstätte des DRK Drebkau Sie **jeden Dienstag in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr** wieder herzlich zu unseren Computerkursen für Anfänger und Fortgeschrittene ein. Schauen Sie unverbindlich bei uns hinein und informieren Sie sich vor Ort. Dieses Angebot gilt nicht nur für unsere Seniorinnen und Senioren, sondern auch für Vorruehstandler und Arbeitssuchende. Nutzen Sie auch das Angebot zur Erstellung von Bewerbungsunterlagen! **Wir freuen uns über neue Interessenten.**

Ich wünsche allen Vorruehstandlern, Senioren und Sponsoren frohe Weihnachten und einen guten Rutsch in das Neue Jahr 2015. Herzlich bedanke ich mich im Namen des Deutschen Roten Kreuzes bei allen ehrenamtlichen Helfern, Sponsoren, Frau Dr. Loppa, dem Bürgermeister und seinen Mitarbeitern, dem Ortsbeirat Drebkau und dem Ortsvorsteher und natürlich meinen ehrenamtlichen Mitstreitern im Club für die angenehme Zusammenarbeit und Unterstützung.



Andrecki, Leiterin des Seniorenclub des DRK



Achtung!
Aufgrund unserer Empfangsspritzen hielt es einige nicht auf ihren Sitzen. Denn bei Sketch, Tanz von Klein und Groß war die Nebenwirkung ganz famos. Drum bitten wir euch nach Gans und Stoffe, kommt zu uns zur Nachkontrolle!



Unsere Termine

07.02.2015 I. Veranstaltung 19:11 Uhr
 08.02.2015 „Zug der fröhlichen Leute“ in Cottbus
 14.02.2015 II. Veranstaltung 19:11 Uhr
 15.02.2015 Kinderkarneval ab 15:11 Uhr
 16.02.2015 Rosenmontag in Drebkau
 17.02.2015 Nachmittagskarneval um 15:11 Uhr



„Der Arzt verschreibt uns keene Pille, wir versuchen’s mit Promille.“

Liebe Fans und an alle, die es werden wollen, eure Kartenbestellungen nimmt Frau Keller (Unsere Biggi: 510055) **ab 19.01.2015 von 20:00 bis 22:00 Uhr** gern entgegen oder ihr klickt online auf www.drebkau-helau.de (Bitte keine Doppelbestellungen)
Karten für den Nachmittagskarneval kommen auch bei Frau Andrecki im Seniorenclub bestellt werden.

Die bestellen Karten können am **Sonnabend, den 31.01.2015**, von 10.00 bis 12.00 Uhr im Sportlerheim abgeholt werden.

Und zum Schluss noch etwas zum Lachen

Eine Frau geht zum Arzt. "Herr Doktor, ich leide seit Tagen unter starken Blähungen. Aber man kann sie nicht hören oder riechen. Das ist mir so peinlich, aber zu meinem Glück merkt es ja niemand." Der Arzt verschreibt der Frau ein paar Pillen. Acht Tage später hat sie den nächsten Termin: "Herr Doktor! Was haben Sie mir gegeben? Meine Blähungen stinken bestialisch!" "Sehr gut, Ihre Nase macht wieder Ihre Arbeit. Jetzt brauchen wir nur noch ein Mittel, damit Ihre Ohren wieder funktionieren!"

Wir freuen uns auf euch! Der DCC




Drebkauer Silvesterlauf

Bewegung Gesundheit Freude

bis nach zu klein
Mama Papa Opa Oma Kinda Owa Hund



31.12.2014

Wer rastet der rostet

12

Nordic Walking

2500m

500m

5000m

Start um 10:00 Uhr

Sportplatz Drebkau

Bei Rückfragen Tel. 0151 51913415 ihr Organisationsteam.

- von jung bis alt
- keine Zeiträume
- keine Startgebühr
- mit kleinem Imbiss
- guter Unterhaltung
- für alle laufinteressierten
- **Neu:** Familienlauf, gewertet werden 3 Personen im 5000m Lauf (nur Oma, Opa, Mama, Papa, Kinder)

Schützengilde Drebkau 1656 e.V.

Ehrenhaft, Wehrhaft, Einig und Treu

www.schuetzengilde-drebkau.de



Saisonausklang bei der Schützengilde Drebkau 1656 e.V.

Das Jahr 2014 neigt sich dem Ende, für die Schützengilde Drebkau 1656 e.V. war es sportlich sehr erfolgreich, so konnten einige Sieger in den verschiedensten Kategorien bzw. Verbänden gestellt werden.

Die Teilnahme an der Kreismeisterschaft und an der Landesmeisterschaft wurde mit sehr guten Ergebnissen abgeschlossen.

Der Schützenwagen wurde rekonstruiert und für das neue Jahr einsatzbereit gemacht. Zu einigen Festlichkeiten der Stadt Drebkau waren wir mit dem Adlerschießen vor Ort.

Auch wurde zu Ehren der Freiwilligen Feuerwehr Jehserig, Salut geschossen.

Im Oktober konnte der Schützenkönig des laufenden Jahres ermittelt werden und erstmalig gab es auch den ersten Jugendschützenkönig seit der Neugründung.

Im Rahmen unserer Weihnachtsfeier im Vereinsheim wurden alle Sieger geehrt.

Folgende Mitglieder können nun ein Jahr lang stolz auf Ihren „Namen“ sein

SCHÜTZENKÖNIG 2014 – Siegmars Winter

1. Hofdame Yvonne Krebs

1. Ritter Heiko Stefan

1. Jugendschützenkönig der Schützengilde Drebkau 1656 e.V. wurde Ron Handrek



Unsere Mitglieder und deren Familien wünschen wir ein schönes und friedliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2015 Gesundheit, Glück und Zufriedenheit. Wir danken hiermit allen Mitgliedern und Unterstützern für die geleistete Arbeit im Jahr 2014.

Ab Januar sind Anmeldungen für Einsätze des Schützenwagens 2015 erwünscht.

www.drebkauer-schuetzengilde.de
Ines Schwenk

Weihnachtszeit -
Zeit innezuhalten und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen.

Weihnachtszeit -
Zeit natürlich auch nach vorn zu schauen, um neue Ziele zu formulieren, um sie zuversichtlich zu realisieren.

Weihnachtszeit -
Zeit auch für die besten Wünsche:
Wir wünschen unseren Freunden, Gästen, Leihgebern und Sponsoren, die uns unterstützen, ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2015.

Im Namen des Fördervereins
Museum Sorbische Webstube Drebkau e.V.

Roswitha Baumert,
Vereinsvorsitzende



Ein frohes Fest und einen gesunden Rutsch in das neue Jahr 2015 wünscht der CDU Ortsverband Drebkau allen seinen Mitgliedern und Einwohnern.

Noch einmal ein Weihnachtsfest,
immer kleiner wird der Rest,
aber nehm' ich so die Summe,
alles Grade, alles Krumme,
alles Falsche, alles Rechte,
alles Gute, alles Schlechte -
rechnet sich aus all dem Braus
doch ein richtig Leben raus.
Und dies können ist das Beste
wohl bei diesem Weihnachtsfeste

Theodor Fontane

Auch im neuen Jahr ist die CDU Drebkau ein verlässlicher Ansprechpartner für alle Bürger bei kommunalpolitischen Angelegenheiten.

Im Namen des CDU Ortsverbandes Drebkau

CDU Ortsvorsitzender
Rüdiger Krause
www.CDU-Drebkau.de



Liebe Bürgerinnen und Bürger der Stadt Drebkau mit ihren 10 Ortsteilen,

wir wünschen Ihnen ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest im Kreise Ihrer Familien und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2015. Gleichzeitig bedanken wir uns bei Ihnen für das Vertrauen in unsere politische Arbeit und wünschen uns allen für das Jahr 2015 Tatkraft und Elan zum Wohle unserer Stadt.

Ihre SPD - Fraktion der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Drebkau



Ich wünsche allen Mitgliedern, Freunden, Sponsoren und Gönnern des 1. Angelverein Drebkau e.V. geruhsame und besinnliche Weihnachtsfeiertage, einen guten Rutsch ins neue Jahr und dort vor allem Glück, Gesundheit, Schaffenskraft sowie unseren Sponsoren erfolgreiche Geschäfte und allen Petrijüngern kapitale Fänge und den Fisch des Lebens.



Petri heil

Hallo hier spricht der Kleintierzuchtverein e.V. Drebkau – über Landesgrenzen hinaus –

Unser kleiner Verein besteht aus 21 Mitgliedern. Ein aktives Mitglied davon ist unser Zuchtfreund Bernd Noack, der sich seit 39 Jahren auf die Züchtung von „Deutschen Reichshühnern“ spezialisiert hat. Er ist nicht nur in unserem Verein aktiv, sondern wirkt auch im Sonderverein „Deutsche Reichshühner“, welcher aus 9 Bezirken besteht, mit.

Zu diesem Sonderverein gehören Sachsen, Thüringen, Süd West, Nordwest, Niedersachsen-Bremen, Baden Württemberg, Bayern, Bezirk nord, Siegerland und Nordrhein Westfalen-Lippe.

Der jährliche Höhepunkt dieses Sondervereines ist die alljährliche Hauptsonderschau, die in diesem Jahr vom 14.-16.11. in Broksdorf bei Brunsbüttel stattfand. Bei dieser Hauptsonderschau präsentierten Deutsche Meister und Europa-Meister ihre Tiere. Unter diesen deutschlandweiten Spitzenzüchtern errang unser Zuchtfreund Noack die höchste Auszeichnung mit seinen ausgestellten weißen Reichshühnern, den „Leistungspreis“. Eine Rasse, die bereits seit 106 Jahren gezüchtet wird.

Zuchtfreund Noack ist der einzige Sonderzüchter „Deutsche Reichshühner“ aus dem Land Brandenburg und hat somit nicht nur Brandenburg präsentiert, sondern auch gleichzeitig unseren Heimatverein Drebkau über Landesgrenzen hinaus bekannt gemacht.

Seine Erfahrungen bei der Geflügelzucht gibt unser Zuchtfreund gerne an unsere jungen Züchter weiter und trägt damit dazu bei, dass bei uns eine rege und niveauvolle Vereinsarbeit gestaltet wird.

Die Mitglieder des Kleintierzuchtverein e.V. Drebkau sind sehr stolz auf die erreichten Erfolge unseres Zuchtfreundes und wünschen ihm weiterhin ein gutes Händchen bei seiner züchterischen Tätigkeit.

Gut Zucht!

Ein friedliches und erholsames Weihnachtsfest sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2015 wünschen wir den Mitgliedern, Ausstellern, Freunden, Bekannten, Sponsoren sowie den Familien des Kleintierzuchtverein e.V. Drebkau.

Der Vorstand



... das Jahr geht vorrüber,

und es ist wie immer, Lichterketten schmücken Vorgärten und Balkone, Schwibbögen erleuchten die Fenster. Auch Engel und Bergmann haben ihren Platz. Die Kinder warten auf Schnee. Der Traditionspflege verpflichtet, fand am Vorabend des Totensonntag der Jahresabschluß unserer OG Drebkau der IGBCE statt. Wir ehrten unsere Jubilare, gedachten der Verstorbenen und pflegten den Zusammenhalt bei gemütlichem Beisammensein, Programm und Tanz.



Mit etwa 170 Mitgliedern aus allen Ortsteilen, Altdöbern, aus Dresden bis Cottbus haben wir einen stabilen Mitgliederbestand. Unter anderem gehören das Glaswerk Drebkau, die LMBV und Vattenfall zu den Arbeitgebern unserer aktiven Mitglieder.

Neben den regelmäßigen Kegelabenden organisierten wir den

sechsten Steinitzer Bergmannstag. Es war kein einfaches Unterfangen parallel zum diesjährigen Brandenburgtag in Spremberg. Doch der Erfolg gab uns recht.



Den Wanderpokal der Stadtmeisterschaft im Kegeln hat sich dieses Jahr unsere Mannschaft erkämpft.

Am ersten Adventsonntag fuhren wir mit dem Reisedienst Weller erstmalig zur Bergmannsweihnacht nach Baruth/Glashütte. Eine bergmännische Weihnachtsveranstaltung mit Bergparade beginnt sich dort zu etablieren. Auch die weihnachtlichen Angebote der Händler im Museumsdorf sind sehenswert und laden zum Kaufen ein.

Unsere Mitglieder selbst waren auch im vergangenen Jahr aktiv für unser Allgemeinwohl unterwegs, ohne sich in den Vordergrund zu drängen. Vielen Dank dafür. Ehrenamtliches Engagement ist nicht selbstverständlich.

Wenn diese Zeilen erscheinen, geht es straff auf Weihnachten zu. Auf unsere Kolleginnen und Kollegen wird auch über die Feiertage Verlaß sein. Ob in Kohle und Energie oder bei der Glasproduktion, überhaupt. Die zugereisten Bergbaueegner halten Winterschlaf, mit Bergbaubetroffenen pflegen wir einen fairen Umgang. Und wir alle freuen uns über Strom und Wärme zur Winterzeit. Wenn wir alle das nur so deutlich zeigen und dafür einstehen würden wie wir materielle und technische Hilfe von unseren Arbeitgebern einfordern. Doch Wünsche kann man haben, gerade zu Weihnachten.

An dieser Stelle allen Leserinnen und Lesern ein friedliches Weihnachtsfest und alles Gute zum Jahreswechsel.

Glück auf
Thomas Schulze

Ortsteil Jehserig

Kinderweihnachtsfeier Jehserig

Der Ortsbeirat Jehserig wollte wieder eine alte Tradition aufleben lassen und hatte alle Kinder der Gemeinde Jehserig zu einer Weihnachtsfeier am 13. Dezember 2014 geladen.

Pünktlich um 15Uhr saßen viele Kinder an der weihnachtlich geschmückten Tafel und lauschten der Ansprache von unserer Ortsvorsteherin Frau Nowka.

Die Aufregung stieg bei den Kindern, aber erst gab ein tolles Programm von Tobias. Er las uns eine lustige Weihnachtsgeschichte vor, sang ein Lied welches er mit seiner Gitarre begleitete und gab uns ein Tierrätsel. Nebenbei konnten wir uns an Plätzchen und Kakao satt essen und trinken. Doch auf einmal hörten wir aus weiter Ferne eine Glocke und dann hatte es auch schon an der Tür geklopft. Sie öffnete sich und der Weihnachtsmann trat herein. Einige Kinder rutschten gleich ein Stückchen tiefer in ihren Stuhl.

Mit leeren Händen kam er nicht, er hatte einen großen Sack, gefüllt bis an den Rand mit Geschenken. Nun wurde jedes Kind einzeln aufgerufen und der Weihnachtsmann wollte ein Gedicht, ein Lied oder von den guten Taten der Kinder hören. Alle Kinder gaben sich große Mühe und der Weihnachtsmann war zufrieden. Nachdem alle ihr Geschenk bekommen hatten, ging es an das Auspacken, denn das war die Abmachung mit dem Weihnachtsmann.

Erst auspacken wenn alle ihr Geschenk haben damit keiner traurig ist. Die Kinder freuten sich über ihre Geschenke, zeigten es allen und spielten miteinander. Gegen 17Uhr ließen wir es langsam ausklingen und fanden den Nachmittag spitze. An dieser Stelle möchten wir uns bedanken bei: den Ortsbeirat Jehserig für die Idee, den fleißigen Händen von Petra Nowka und Sabine Krahl für die Vorbereitung und Durchführung, Tobias Krause für sein tolles Programm und dem Weihnachtsmann, dass er trotz der vielen Termine in der Weihnachtszeit auch für die Kinder der Gemeinde Jehserig Zeit fand. DANKE

euch allen und wir würden uns freuen wenn wir nächstes Jahr wieder zu einer Weihnachtsfeier geladen werden. Im Namen aller Kinder und Eltern wünschen wir allen ein frohes Weihnachtsfest und einen und einen guten Rutsch in das Jahr 2015.



Ortsteil Golschow

...Zampern und Fastnachtstanz, der Ausflug zum Frauentag, Osterfeuer, das Maibaum aufstellen, Himmelfahrtsparty, Brunnenfest mit Kaffee und Kuchen. Und unser 1. Frühschoppen mit Blasmusik.



Wie Ihr lest war 2014 in Golschow wieder jede Menge los und Ihr wart dabei. Ob als fleißige Helfer, Sponsoren, Besucher oder Vereinsmitglieder. Wir sagen Euch vielen, vielen Dank !!!

Einige Ereignisse für 2015 sind auch schon in Planung.

Am 10. Januar 2015 um 8.30 Uhr treffen wir zum Zampern, Ihr seid alle mit lustigem Kostüm und Zamperlaune dazu herzlich eingeladen ein.

Ende Januar 2015 laden wir zum Fastnachtstanz nach Siewisch. Eintritt natürlich frei !!!
Mitte des Jahres unseren 2. Frühschoppen mit Blasmusik



Wir wünschen Euch ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und ein guten Rutsch ins Jahr 2015.

Es grüßt Euch der Traditionsverein Golschow e.V. (www.Golschow.de)

Ortsteil Greifenhain



Neujahr - Zeit inne zu halten und das vergangene Jahr Revue passieren zu lassen, das mit Höhen und Tiefen im Flug verging.
Zeit natürlich auch nach vorn zu schauen, Bewährtes zu bewahren und Neues zu wagen.

In diesem Sinne übermittelt die Interessengemeinschaft Radensdorf herzliche Weihnachtswünsche & Neujahrsgrüße. Wir wünschen allen alles Gute für das Jahr 2015.

Unserer Greifenhainer Kita "Zwergenhaus" wünschen wir ausreichend "Zwerge", damit unserem Ort das Lachen und das Leben erhalten bleibt.

Denn: "Kinderlärm ist Zukunftsmusik"

Ortsteil Kausche



Der Karneval Verein Kausche (KVK) wünscht allen Bürgern des Amtsbereiches Drebkau ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie Glück und Gesundheit für das kommende Jahr.

- Samstag, den 14.02.2015 1. Abendveranstaltung
Einlass ab 18.00 Uhr
Beginn 19.30 Uhr
- Sonntag, den 15.02.2015 2. Abendveranstaltung
Einlass ab 18.00 Uhr
Beginn 19.30 Uhr
- Montag, den 16.02.2015 3. Abendveranstaltung,
mit unserer berühmten Rosenmontagshitparade
Einlass ab 18.00 Uhr
Beginn 19.30 Uhr



Karten können ab sofort, bis spätestens 06.02.2015 bei Klaus Henschel Tel. 035602 22148, bestellt werden.

Der Verkauf der bestellten Karten findet am Samstag den 07.02.2015 von 10.00-12.00 Uhr im Bürgerhaus statt.

Hier noch eine Information für alle Mitglieder des KVK!!!

Unsere 1. Mitgliederversammlung 2015 findet am 17.01. um 19.30 Uhr im Bürgerhaus statt.

- Themen sind u.a. - Session 2015
- Beitragskassierung

Erscheinen ist Pflicht!!

Kausche Helau!!
Der Vorstand

Und hier noch einige Infos über unser närrisches Treiben 2015!

Sonntag, den 01.02.2015 Kinderfasching
15.00 Uhr im Bürgerhaus Kausche
Erwachsene 1 Euro,
Kinder freier Eintritt!!



Samstag, den 07.02.2015 Fasching für Rentner und Vorruheständler,
15.00 Uhr im Bürgerhaus Kausche
"Mit dem Schiff rund um die Welt, wir halten an wo es uns gefällt"
Eintritt frei, Kostüm erwünscht !



Samstag, den 14.02.2015 Zampern in Kausche
9.00 Uhr am Bürgerhaus mit kleinen Überraschungen und Leckerem aus der Gulaschkanone

Das Motto unserer 3 tollen Tage im Februar lautet:
" Ramba Zamba mit brasilianischer Samba"

Zum bevorstehenden Weihnachtsfest und anschließenden Jahreswechsel möchte sich die Sportgemeinschaft Kausche recht herzlich bei ihren Mitgliedern sowie den Freunden, Förderern und Sponsoren des Vereins für die Unterstützung bedanken.



Auch der neugewählte Ortsbeirat Kausche stand in den zurückliegenden Monaten eng an der Seite unserer Aktiven und hat somit seinen Beitrag zum erfolgreichen Gelingen geleistet.

Wir wünschen Ihnen allen ein Frohes Weihnachtsfest und besinnliche Stunden im Kreise der Familie. Für den bevorstehenden Jahreswechsel wünschen wir alles Gute und dass Sie im Jahre 2015 Ihre Vorhaben verwirklichen können.

Bleiben Sie der SG Kausche auch über die Winterpause hinaus treu!

Auf ein baldiges Wiedersehen freuen wir uns.

SG Kausche e.V.
- Der Vorstand -



Angenehmes Wohnen erleben bei uns
WBD - Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft Drebkau m.B.H.

Das Team der WBD wünscht Ihnen für die bevorstehenden Festtage eine besinnliche Zeit und für das Jahr 2015 Gesundheit, Glück und Erfolg.

Telefon: 035602-5760
info@wbd-drebkau.de
www.wbd-drebkau.de

Ortsteil Sonstiges

Ortsteil Schorbus



Schorbuser Karneval Club e.V.

Allen Einwohnern und Gästen von Drebkau und seinen Ortsteilen wünschen wir ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr!

Wir begehen im kommenden Jahr ein Jubiläum, zu deren Feierlichkeiten wir Sie gern begrüßen möchten. Doch zuvor gehen wir **am Samstag, 10.01.2015 Zampern** in Schorbus und seinen Ortsteilen.

Unter dem Motto

„Rot-Weißer Jubiläumsball – 35 Jahre Schorbuser Karneval“

präsentieren wir unser neues Programm in der Gaststätte Hartnick in Siewisch am

Samstag, 07.02.2015, ohne Büfett

Samstag, 14.02.2015, ohne Büfett

Sie haben die Möglichkeit, vor unserem Programm von 18.00 bis 19.00 Uhr a la carte zu essen.

Programmbeginn ist jeweils gegen 19.30Uhr.

Sonntag, 15.02.2015 Kinderfasching im Vereinshaus Schorbus ab 15.30Uhr.

Für unsere Abendveranstaltungen können Sie ab sofort Ihre Karten reservieren.

Das geht über unsere Homepage: www.schorbuser-karneval-club.de oder telefonisch unter 0151/110 38 144.

Schorbus Helau
Der Vorstand



Kundeninformation

über den Trinkwasserpreis 2015



Die LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG hält den Trinkwasserpreis stabil. So gelten auch 2015 folgende Preise:

	Nettopreis	Bruttopreis (incl. 7 % Ust.)
I. Mengenpreis		
pro m ³	1,11 EUR	1,19 EUR
II. Grundpreis		
a) für Wohnbebauungen pro Monat je Wohnungseinheit	6,35 EUR	6,79 €
b) für Industrie/ Gewerbe/ Sonstiges auf der Basis der Wasserzählergröße je Monat:		
WZ Qn 2,5/ Q ₃ = 4 m ³ /h	16,00 EUR	17,12 EUR
WZ Qn 6,0/ Q ₃ = 10 m ³ /h	38,40 EUR	41,09 EUR
WZ Qn 10/ Q ₃ = 16 m ³ /h	64,00 EUR	68,48 EUR
WZ DN 50	96,00 EUR	102,72 EUR
WZ DN 80	256,00 EUR	273,92 EUR
WZ DN 100	384,00 EUR	410,88 EUR
WZ DN 150	960,00 EUR	1.027,20 EUR

Der Endpreis mit Umsatzsteuer nach Preisangabenverordnung ist auf die übliche Anzahl von zwei Nachkommastellen gerundet. Die Abrechnung erfolgt durch Multiplikation der Verbrauchsmenge bzw. Bemessungsgröße mit dem Nettopreis. Zu dem so errechneten Nettoentgelt wird gemäß Umsatzsteuergesetz die Umsatzsteuer in der jeweils gültigen Höhe (derzeit 7%) hinzugerechnet.

Bitte beachten Sie außerdem: Für die Einstufung des Grundpreises ist es entscheidend, zu welchem Zweck das Grundstück genutzt wird. Bei einem zum Zwecke des Wohnens genutzten Grundstück ist die Anzahl der Wohnungseinheiten maßgeblich, auch wenn das Grundstück gewerblich vermietet wird.

Jede Gewerbeeinheit, die sich in einem überwiegend zu Wohnzwecken genutzten Objekt befindet und keinen eigenen Trinkwasseranschluss hat, wird einer Wohnungseinheit gleichgesetzt (z. B. Ladengeschäft, Arzt-/ Zahnarztpraxis, Planungs-/ Architektenbüros).

Wird die gewerbliche Tätigkeit aus einer Wohnung heraus ausgeübt, die zugleich Lebensmittelpunkt ist (z. B. Versicherungsbüro im Arbeitszimmer einer Wohnung), wird die gesamte Wohnung als eine Wohnungseinheit berechnet und der gewerblich genutzte Raum nicht separat betrachtet; die Veranlagung erfolgt nach dem Wohneinheitenmaßstab.

Erfolgt die Versorgung der Gewerbeeinheit über einen eigenen Trinkwasseranschluss, wird der Grundpreis in Abhängigkeit von der Größe des installierten Wasserzählers erhoben. Gleiches gilt bei gewerblich, industriell und sonstig genutzten Grundstücken (z. B. Hotels, Krankenhäuser, Pflegeheime, Werkstätten, Tankstellen, Stallanlagen). Die Staffelung des Grundpreises erfolgt entsprechend der Wasserzählergröße.

Ihre LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG

Wichtige Sprechzeiten und Telefonanschlüsse

Arzt und Kassenärztlicher Notfalldienst

Dr. M. Loppar

Drebkauer Hauptstraße 32
03116 Drebkau
Tel. (035602) 666, priv. (035602) 700

Dr. P. Pavlikova

Altdöbener Str. 1, 03103 Neupetershain
Tel. (035751) 20430

Rettungswache, Notarzt und Feuermeldestelle

Tel. 112 oder (0355) 6320

Apotheke „Zum Kreuz“ Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 35
Tel. (035602) 601 oder (0177) 5008889

FA Hoffmann

Forststraße 3, 03116 Drebkau
(035602) 51570

Tierarztpraxis Dr. Steffen Knauer, Poststraße 2, 03119 Welzow, Tel.: (035751) 2134

Betreuung Kleintiere TÄ Manuela Derlich, (03563) 9893018

Betreuung Großtiere TA Dirk Eggert, Dresdener Straße 34, 03130 Spremberg, Tel. (0174) 9459709

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Unter der Telefon 116 117 werden Sie mit der zuständigen medizinischen Einrichtung verbunden.

Stadtverwaltung Drebkau

Spremberger Straße 61, 03116 Drebkau
Telefon (035602) 562-0, Telefax (035602) 562-60
E-Mail: kontakt@drebkau.de

Sprechstunden

Montag 09.00 – 12.00 Uhr
Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Mittwoch geschlossen
Donnerstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.30 Uhr – 17.00 Uhr
Freitag geschlossen

Bürgersprechstunde in der Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau (ehemals Rathaus)

Dienstag 09.00 – 12.00 Uhr + 13.00 – 18.00 Uhr
Telefon (035602) 40 98 74

Bürgersprechstunde des Bürgermeisters

in der Stadtverwaltung Drebkau
nach telefonischer Vereinbarung

Polizei Notruf 110

Revierpolizei, Kultur- und Begegnungsstätte Drebkau,
Tel. (035602) 937

Sprechstunden

Dienstag 14.30 Uhr – 16.30 Uhr

Polizeiwache Spremberg Tel. (03563) 56-0

Schiedspersonen der Stadt Drebkau

Frau Elke Hauswald Tel. (035602) 20784
Frau Sabine Rescher Tel. (035602) 22024

Museum „Sorbische Webstube Drebkau“

Am Markt 10, 03116 Drebkau
Tel. (035602) 22159 oder (035602) 562-0

Öffnungszeiten

Donnerstag + Freitag 13.00 – 17.00 Uhr
Jeden 1. Sonntag im Monat von 13.00 – 17.00 Uhr

Oberförsterei Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 12, 03116 Drebkau
Tel. (035602) 5191825, Telefax (035602) 5191820

Sprechstunden

Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr oder nach Vereinbarung

Pilzberatungsstelle der Stadt Drebkau, Dipl.-agrar.-Ing.

L. Helbig, Felix-Meyer-Straße 34d, 03116 Drebkau
Tel. (035602) 21736

Stadtbibliothek Drebkau

Drebkauer Hauptstraße 29, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 51965
E-Mail: Bibliothekdrebkau@hotmail.de
Öffnungszeiten

Dienstag : 09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Mittwoch : 09.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag : 09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 13.00 Uhr – 18.00 Uhr
Freitag : 09.00 Uhr – 12.00 Uhr

Steinitzhof – Rezeption

Di-Fr 10.00 bis 17.00 Uhr

Sa-So sowie feiertags 11.00 – 17.00 Uhr oder n. tel. Vereinbarung
Steinitzer Dorfstraße 1, 03116 Drebkau - Tel: 035602-526708

Seniorenclub des DRK,

Am Markt 10, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 603

Diakoniestation Welzow - Telefon (035751) 12925

Pflegenotruf (035751)27804

DRK Sozialstation Burg - Soziale Beratung, Telefon (035603) 554

Telefonnummer für mobile Entsorgung der abflusslosen

Sammelgruben und biologischen Kleinkläranlagen: **0355/58290**

Welzower Tafel, Ausgabestelle Drebkau

Drebkauer Hauptstr. 64, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 529790

Grundschule Drebkau

Gen.-von-Schiebell-Straße 1, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 622

Grundschule Leuthen

Hauptstraße 1, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 23534

Kindertagesstätte „Sonnenschein“

Drebkauer Hauptstraße 39a, 03116 Drebkau OT Drebkau
Tel. (035602) 900

Kindertagesstätte „Zwergenhaus“

Dorfstraße 66, 03116 Drebkau OT Greifenhain, Tel. (035602) 973

Kindertagesstätte „Märchenland“

Hauptstraße 2, 03116 Drebkau OT Leuthen, Tel. (035602) 23538

Kindertagesstätte „Villa Kunterbunt“ der Arbeiterwohlfahrt

Spremberger Straße 57, 03116 Drebkau, Tel. 843

Kindertagespflege Dagmar Dubrau

Görigker Weg 11, GT Steinitz, 03116 Drebkau OT Domsdorf
Tel. 22709

WBD - Wohnungsbau- und -verwaltungsgesellschaft

Drebkau m.b.H.

Drebkauer Hauptstraße 22, 03116 Drebkau, Tel. (035602) 576-0

**Private und geschäftliche Anzeigen, welche im Heimatblatt Drebkau
veröffentlicht werden sollen,
bitte bei der Firma Druck und Mehr C. Greschow in Welzow aufgeben!**

**Beratung und Annahme: 03 57 51 / 2 81 58
info@druck-und-mehr-greschow.de**

Ortsteil Sonstiges

Zapust / Abendvogelhochzeit 2015

Circus Maximus Sorabicus - Nowe puće, nowe kluce

Im Januar präsentiert sich die diesjährige Inszenierung der Vogelhochzeit des Sorbischen National-Ensembles, fest verankert im Veranstaltungskalender der Lausitz, erneut in originellem Gewand. Der Autor Wito Böhmkar verfrachtet die Hochzeit von Rabe und Elster kurzerhand ins Haus der Sorben, dessen Erdgeschoss als Winterquartier des Zirkus dient.

Für die szenische und musikalische Umsetzung konnten erneut der Regisseur Tim Heilmann sowie der Komponist Peter Wesenauer gewonnen werden. Gemeinsam erarbeiteten die beiden im vergangenen Sommer bereits das umjubelte Open-Air-Spektakel auf der Burg Mortka.

In der Lausitz herrscht große Aufregung. Der Staatssekretär hat es sich zum Ziel gesetzt, die allgemeine sorbische Lebensfreude zu steigern – eine sorbische Spaßinstitution soll ins Leben gerufen werden, und so kommt es zum Einzug des Circus Maximus Sorabicus ins Haus der Sorben. Doch für mehr Spaß im Leben zu sorgen, das ist einfacher gesagt, als getan. Im sorbischen Zirkus mit seinem heillos zerstreuten Personal geht es drunter und drüber – kann so ein Zirkus die Lausitz tatsächlich begeistern? Welche Irrungen und Wirrungen sind da zwischen den Künstlern des Zirkus zu beobachten – und was hat es eigentlich mit diesem Praktikanten aus dem sorbischen Trainee-Programm auf sich, der der Messerwerferin schöne Augen macht?

In einer irrwitzigen Inszenierung, die klassische Zirkusluft mit sorbischen Bräuchen verbindet und gespickt ist mit heiteren Sketchen von Jurij Koch, nehmen Chor, Ballett, Orchester sowie zwei Gastschauspielende die sorbische Welt aufs Korn und erheitern das Publikum nach allen Kräften. Tanzeinlagen und schmissige Musik sorgen für einen Riesenspaß, wenn so die Vogelhochzeit 2015 gefeiert wird.



Kartenvorverkauf:

Sorbische Kulturinformation
LODKA 0355/48 576 468
Sorbisches National-Ensemble
03591/358 111 .

Termine in der Niederlausitz

22.1.2015,	15.30 Uhr (Schülervorstellung) und 19.30 Uhr, Cottbus, Kammerbühne
23.1. 2015,	19:30 Uhr, Drachhausen, Gaststätte „Goldener Drache“, mit Tanz
25.1. 2015,	16:00 Uhr, Neu Zauche, Gaststätte „Zum Oberspreewald“

LWG-Website in neuem Gewand

Seit kurzem präsentiert sich die Website der LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG in neuem Gewand.



Um Kunden und Interessenten den Zugang zu Informationen und Angeboten zu erleichtern, hat der Wasserdienstleister seine Website grundlegend überarbeitet. Ein klares und modernes Design, kurze Informationswege und zeitgemäße Internetfunktionen bilden das Herzstück des neuen Internetauftritts. So gib es ein Kundenportal, in dem u.a. alle wichtigen Formulare und erstmals auch einen Online-Service zu finden sind. Auf der Startseite findet man Informationen über aktuelle Baumaßnahmen und im Bedarfsfall auch Nachrichten über Störungen in der Trinkwasserversorgung. Damit hat die LWG auf Kundenwünsche reagiert.

„Wir sind ein modernes kommunales Unternehmen, deshalb ist es uns wichtig, dies auch auf unserer Website zu transportieren. Unser neuer Internetauftritt ist ganz klar kundenorientiert, also übersichtlich und gut strukturiert“, freut sich LWG-Geschäftsführer Marten Eger und lädt ein zu einem Besuch auf www.lausitzer-wasser.de.

Die LWG rät:

Ziehen Sie Ihren Frostzähler warm an!

Nachttemperaturen unter Null gehören zum Winter, zerfrostene Wasserzähler und eingefrorene Hausleitungen dagegen nicht. Einzige Bedingung: Gebäudeeigentümer müssen vorbeugen. Das spart Geld und Ärger. Als Hilfe hier eine Checkliste, um zu prüfen, ob auch nichts vergessen wurde:

- Trinkwasserleitungen in Kellern und Schächten ausreichend isolieren – warm „einpacken“.
- Freiliegende Trinkwasserleitungen schützen (auch mit Laub und Stroh).
- Falls doch Reparaturen notwendig sein sollten, muss der schutzisolierte Wasserzähler gut erreichbar sein.
- Achtung: Auch bei leerer Wasserleitung verbleibt Restwasser im Zähler – also besonders gut einpacken.
- Fenster und Türen im Keller fest verschließen, so dass keine Zugluft entstehen kann. Dämmstoffe dürfen nicht feucht werden.
- Straßenkappen und Absperrarmaturen müssen im Rahmen der Räum- und Streupflicht freigehalten werden.

Alles gecheckt? Dann kann der Frost Ihnen nichts anhaben.

Im Schadensfall ist ausschließlich die LWG für die Auswechslung der „zerfrosteten“ Zähler zuständig. **Der Bereitschaftsdienst ist rund um die Uhr unter der kostenfreien Servicenummer 0800-0 594 594 zu erreichen.**

Ihre LWG Lausitzer Wasser GmbH & Co. KG



Anzeigen

www.marquardt-bestattungen.de

Marquardt
BESTATTUNGEN



Eigentlich möchte man darüber nicht sprechen.
Aber Abschied und Vergänglichkeit sind keine Tabu-Themen.

General-von-Schiebell-Str. 27 Drebkau Tel. 035602 20642

Wolfram Bestattungen Ltd.

Würdevolle Bestattungen, nach Ihren Wünschen, können preiswerter sein, als Sie denken. Sprechen Sie mit uns, wir beraten Sie gern.

Ihr Bestattungs- und Vorsorgepartner in Drebkau!
Lindenstraße 28 in Drebkau
Jederzeit telefonisch unter 035602 - 44 00 16
oder persönlich, nach Vereinbarung.

Wir bestatten auf allen Friedhöfen von Drebkau und Umgebung.

Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG Mitglied im Bundesverband Deutscher Bestatter e.V.

*Du hast ein gutes Herz besessen,
nun ruht es sanft und unvergessen.*

Danksagung

Für die aufrichtige Anteilnahme durch Worte, Schrift, stillen Händedruck,
Blumen und Geldzuwendungen sowie für das ehrende Geleit
beim Abschied von unserem lieben Entschlafenen

Kurt Kochanski

möchten wir uns auf diesem Wege bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn,
Hausbewohnern, Bekannten und ehemaligen Arbeitskollegen recht herzlich
bedanken. Unser Dank gilt ebenso der Station IMC 1A des CTK Cottbus,
dem Redner Herrn John, der Bläsergruppe Weber, der Gärtnerei Lehmann,
dem Bürgerhaus Kausche und dem Bestattungsinstitut Marquardt.

In stiller Trauer
Ehefrau Renate
Kinder Marina, Michael und Uwe mit Familien
Drebkau, im November 2014



In stiller Trauer nehmen wir
Abschied von



Horst Laurisch
* 17. 2. 1940 † 12. 12. 2014

Im Namen aller Angehörigen
Nichten Irene und Renate

Casel, im Dezember 2014
Die Urnenbeisetzung erfolgt in aller Stille.

Achtung!

**Anzeigenschluss für die Ausgabe
Januar 2015:
20. Januar 2015**

**Annahme:
Druck und Mehr C. Greschow,
Tel.: 03 57 51 / 2 81 58 oder
info@druck-und-mehr-greschow.de**

*Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest
sowie alles Gute für das Jahr 2015
wünscht Ihnen die Diakoniestation Welzow.*



Diakoniestation Welzow gGmbH

Cottbuser Straße 18, 03119 Welzow
Tel.: 035751 12925, Fax: 035751 27801



Das gesamte Team des
SV Einheit Drebkau e.V.
wünscht allen Mitgliedern,
Zuschauern, Fans und Sponsoren
frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches,
gesundes Jahr 2015!




RICO-BELLO
EXPRESS

Doreen Kreißl
diplomierte Hundefrisörin

Golschower Dorfstraße 29c
03116 Drebkau
Tel.: 03 56 02 - 45 60 34
Mobil: 0151 - 56 32 20 97

*Ich wünsche all meinen
Kunden, Freunden und
Bekanntem ein frohes
Weihnachtsfest sowie
einen guten Start
ins Jahr 2015.*



*Gardinen Atelier
Boris Kruse*

*Ich bedanke mich bei
meinen Kunden für
Ihr entgegengebrachtes
Vertrauen und wünsche
allen ein schönes
Weihnachtsfest sowie
ein gutes neues Jahr 2015.*

Telefon: 035602 -947 ■ Mobil: 01772577716
Löschener Dorfstraße 2 ■ 03116 Drebkau/ OT Löschen



Zum Leutnant

Wir wünschen
all unseren Gästen, Geschäftspartnern
und den Mitgliedern und Fans
des SV Leuthen/Oßnig e.V.
ein fröhliches Weihnachtsfest,
sowie ein glückliches und gesundes Jahr
2015!

*Das Team der Gaststätte
Zum Leutnant*

Gaststätte „Zum Leutnant“, Am Leuthener Sportplatz 1, 03116 Drebkau
www.zum-leutnant.de



*Wir wünschen unserer
Kundschaft ein frohes
Weihnachtsfest sowie ein
gesundes Neues Jahr
verbunden mit dem
Dank für das
entgegengebrachte
Vertrauen.*

Meisterbetrieb THIENELT

Heizungs- und Sanitärinstallation
Kläranlagenbau

Karl-Marx-Straße 6 - 03103 Neupetershain
Tel: 03 57 51 / 90 80 - Fax: 03 57 51 / 90 811
E-Mail: thienelt-heizungsbau@gmx.de
www.heizungsbau-thienelt.de

